

Kursleitung

Karl Heinz Möhrmann, Landesverband Bayern der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V., München

Begleitender Referent

Dr. Uwe Bernd Schirmer

Dipl.-Pflegepädagoge, ZfP Südwürttemberg, Bad Schussenried

Teilnehmerkreis

Angehörige psychisch kranker Menschen

Teilnehmerzahl

24 Personen

Termin

Freitag, 10.03.2023, 12:30 Uhr bis

Sonntag, 12.03.2023, 13:00 Uhr

Kursgebühr

215,00 € inkl. Verpflegung und Übernachtung im Einzelzimmer

155,00 € inkl. Verpflegung und Übernachtung im Doppelzimmer

115,00 € inkl. Verpflegung

Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee

Klosterring 4

87660 Irsee

Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604

Fax: +49 (0)8341 906-605

E-Mail: info@bildungswerk-irsee.de

Veranstaltungsort

Kloster Irsee

Schwäbisches Tagungs- und Bildungszentrum

Klosterring 4

87660 Irsee

Tel.: +49 (0)8341 906-00

Sie erreichen Kloster Irsee

mit dem Auto

Von Norden wie von Süden über die A7 Ulm-Kempten, bei Memmingen auf die A96 Richtung München bis zur Ausfahrt Bad Wörishofen, hier Richtung Kaufbeuren.

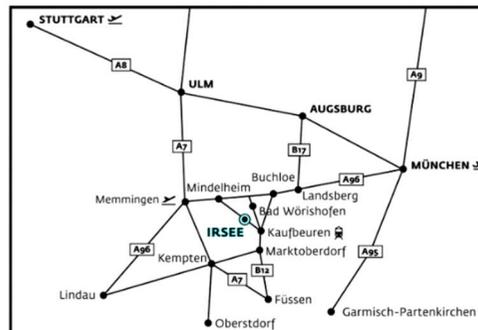
Von München und Augsburg aus in einer Stunde über die A96. Ab Ausfahrt Jengen/Kaufbeuren weiter auf der B12 bis zur Ausfahrt Germaringen/Neugablonz/Pforzen/Irsee.

mit der Bahn

Das von Irsee 7 km entfernte Kaufbeuren verfügt über günstige Zugverbindungen von und nach Augsburg, München und Zürich.

Zwischen Irsee und Kaufbeuren gibt es werktags eine stündliche Busverbindung (Irsee Haltestelle „Kriegerdenkmal“ / Busbahnhof „Kaufbeuren Plärrer“).

Von dort können Sie umsteigen in Richtung „Bahnhof Kaufbeuren“ (siehe auch www.vg-kirchweihthal.de).



Stand: 26.07.2022

Bildungswerk Irsee

www.bildungswerk-irsee.de

Angehörige psychisch kranker Menschen

Empathische Gesprächsführung

Kurs 2120/23

10.03.2023 - 12.03.2023
Kloster Irsee

2.1 Allgemeinpsychiatrie

Angehörige psychisch kranker Menschen (Kurs 2120/23)

Angehörige psychisch kranker Menschen tragen einen erheblichen Anteil an der Last der Erkrankung und sind gleichzeitig ein bedeutsamer Faktor des therapeutischen Erfolgs. Daher ist es nur selbstverständlich, auch ihnen Kenntnisse zu den aktuellsten rechtlichen und psychiatrischen Themen zu präsentieren.

Das Bildungswerk stellt mit diesem Kurs ein Angebot für Angehörige zur Verfügung, das Themen aufgreift, die diese besonders betreffen. Diese Themen werden von der Vertretung der Angehörigen (APK) ausgewählt und von ausgewiesenen Spezialisten aus psychiatrischer Versorgung, Verwaltung und Politik bearbeitet.

Gleichzeitig wird aber auch den Angehörigen als Spezialisten ihrer eigenen Geschichte und Situation Raum geboten, um Fragen und Probleme zu diskutieren. Es gilt dabei, neben der fachlichen und faktischen Seite, auch vielfältigen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen.

Die Teilnehmenden erleben hautnah, dass sie nicht alleine (gelassen) sind und haben die Möglichkeit, sowohl öffentliche Angebote als auch die Selbsthilfe kennenzulernen.

Mit diesem Wissen über bestehende Unterstützung wird die Position der Angehörigen gestärkt und ihre schwere Aufgabe erleichtert.

Freitag, 10.03.2023

12:30 Uhr	Begrüßung im Foyer Dr. Stefan Raueiser Leiter Bildungswerk Mittagessen
14:00 Uhr	Begrüßung Karl-Heinz Möhrmann
14:15 Uhr	Einführung in die Gewaltfreie Kommunikation (GFK) – Die Bedeutung von Beziehungen
15:30 Uhr	Kaffeepause
16:00 – 17:30 Uhr	Beobachtung in der GFK
18:00 Uhr	Abendessen

Samstag, 11.03.2023

07:00 Uhr	Frühstück
09:00 Uhr	Gefühle in der GFK
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Gefühle in der GFK
12:30 Uhr	Mittagessen
14:00 Uhr	Bedürfnisse in der GFK
15:30 Uhr	Kaffeepause

Fortsetzung Samstag, 11.03.23

16:00 – 17:30 Uhr	Praktische Übungen mit Beispielen der Teilnehmenden
18:00 Uhr	Abendessen

Sonntag, 12.03.2023

07:00 Uhr	Frühstück
09:00 Uhr	Bitten und Strategien in der GFK, praktische Übungen mit Beispielen der Teilnehmenden
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	Praktische Übungen mit Beispielen der Teilnehmenden
12:30 Uhr	Mittagessen

(Änderungen vorbehalten)

Themen und Inhalte

- Wertschätzung, Annahme und Vertrauen als wichtigstes „Handwerkszeug“ zum Aufbau und Erhalt einer guten Beziehung.
- Beobachten, ohne zu interpretieren oder zu bewerten.
- Vorgehen und Sprache, um Gefühle und Bedürfnisse zu klären und klar auszudrücken.
- Eigene Ziele und Werte zu verwirklichen - aussichtsreiche Strategien formulieren.
- Störungen aktiv und aufrichtig ansprechen, Ärger konstruktiv ausdrücken.
- Wertschätzung ausdrücken und entgegennehmen.